



GESPRÄCH MIT PETER GOSSE UND WOLFGANG FRITZ HAUG

SÄCHSISCHE AKADEMIE DER KÜNSTE

MARX ALS AUTOR


11.6.2018
19 UHR

SÄCHSISCHE AKADEMIE DER KÜNSTE

Palaisplatz 3 · 01097 Dresden

Tel.: 0351 81 07 63 00 · info@sadk.de

Änderungen und weitere Informationen:

info@sadk.de · www.sadk.de · 

MARX ALS AUTOR

GESPRÄCH MIT PETER GOSSE UND WOLFGANG FRITZ HAUG

Begrüßung:

Holk Freytag

Präsident der Sächsischen
Akademie der Künste

Moderation:

Friedrich Dieckmann

Publizist, Berlin

Im Gespräch:

Wolfgang Fritz Haug

Philosoph und Verleger,
Berlin

Peter Gosse

Lyriker und Essayist,
Leipzig

Nach dem Mauerfall galt Marx in Europa vielen als „toter Hund“, widerlegt durch den Versuch, aus seinen Schriften Maßgaben für die Neuorganisation der Gesellschaft unter Direktion einer kommunistischen Partei abzuleiten. Marx, der Politiker, hatte Marx, den Analytiker, beiseite gesetzt; nur Marx, der Schriftsteller, schien noch der Betrachtung wert zu sein. Heute ist der Analytiker der kapitalistischen Ökonomie wieder in aller Munde, und im fernen Osten zeigt sich ein epochales Paradoxon: die Volksrepublik China, hat auf Beschluss der Kommunistischen Partei nicht nur den Kapitalismus wiedereingeführt, sondern verehrt Marx auch in der jungen Generation „wie einen Heiligen“. Welche Bedeutung hat sein Werk für die Heutigen? (Friedrich Dieckmann)